



<https://biz.li/40rh>

# 200 UNTERSCHRIFTEN FORDERN WIEDERHERSTELLUNG DER RAMPE

Veröffentlicht am 09.08.2015 um 12:44 von Redaktion LeineBlitz

Durch eine Besichtigung vor Ort informieren sich Ortsratsmitglieder der Laatzener SPD über die Situation am Bahnübergang im Bereich Steinfeld zwischen Grasdorf und Laatzten. Aufgrund von baulichen Mängeln ist derzeit die nördliche Rampe des Zugangs gesperrt, sodass die überwiegend älteren Nutzer einen Umweg zur Stadtbahnhaltestelle in Kauf nehmen müssen. Die Besichtigung nutzen die Ortsratsmitglieder, darunter die Rethener Ortsbürgermeisterin Helga Büschking und Laatzens Ortsbürgermeister Alexander Muschal, zu einem Treffen mit einer Gruppe von Bürgern, die auf Initiative von Manfred Langner fast 200 Unterschriften für die Wiederherstellung des nördlichen Zugang gesammelt haben. "Wir als SPD stellen uns vor, dass mit einem geringen Aufwand die bisherige Verkehrssicherheit wiederhergestellt wird", so Heinz Scheibe als Fraktionssprecher im Laatzener Ortsrat. "Wir werden im Interesse der Bürgerinnen und Bürger die Stadtverwaltung um eine pragmatische Lösung bitten, damit die Rampe wieder genutzt werden kann", kündigt Scheibe an. Der Besichtigungstermin ist am Mittwoch, 12. August, 16.30 Uhr.



**Die zur Zeit gesperrte Rampe zur Fußgängerbrücke über die Bahngleise in Rethen.**